

IT-Geräte- Management

Alles über die effiziente und effektive
Verwaltung von IT-Ressourcen



Bildquelle

Einführung

Die globale Unternehmenslandschaft hat in letzter Zeit eine Reihe von beispiellosen Problemen erlebt, welche Unternehmen gezwungen haben, sich schnell an Veränderungen anzupassen. Mit der weitgehenden Räumung von Büros und dem wachsenden Fokus auf digitale Prozesse, haben sich Remote- und hybride Arbeitsformen schnell als das bestimmende Merkmal dieser neuen Ära herauskristallisiert.

Bei der Bewältigung dieses Wandels wurde die zentrale Rolle der Informationstechnologie (IT) unmissverständlich deutlich. Laptops, mobile Geräte, Server und eine Reihe anderer IT-Geräte sind unabdingbar geworden, da sie die Remote-Mitarbeiter mit den Unternehmensnetzwerken verbinden und so die Geschäftskontinuität in einem ansonsten schwierigen Umfeld absichern.

Diese dezentralisierte Arbeitsstruktur hat jedoch ein bedeutendes Problem an die Oberfläche gebracht, was zu Diebstahl und Verlust führen kann: die unzureichende Verfolgung von IT-Ressourcen. Dieses Problem ist darauf zurückzuführen, dass die herkömmlichen Grenzen des Büros verwischt werden und die Kontrolle der IT-Ressourcen über die vertrauten Grenzen der Büroräume hinausgeht.

Dieses Whitepaper soll die Bedeutung dieses Themas und seine vielfältigen Auswirkungen beleuchten und Einblicke in wirksame Strategien geben, die Unternehmen einsetzen können, um Risiken im Zusammenhang mit dem Diebstahl und Verlust von IT-Ressourcen zu reduzieren.

Diese dezentralisierte Arbeitsstruktur hat ein bedeutendes Problem an die Oberfläche gebracht, was zu Diebstahl und Verlust führen kann: die unzureichende Verfolgung von IT-Ressourcen.

Bedeutung der IT-Geräte-Verfolgung

Die genaue Nachverfolgung von IT-Beständen war für Unternehmen schon immer von entscheidender Bedeutung, um eine effiziente und sichere IT-Infrastruktur zu gewährleisten. Nach der Pandemie hat ihre Bedeutung jedoch noch zugenommen. Hier sind einige Gründe dafür:



Erhöhte Anfälligkeit in der digitalen Wildnis

In der Welt nach der Pandemie finden sich Organisationen in einer digitalen Wildnis wieder, die durch verstreute Arbeitskräfte und Geräte an verschiedenen Standorten gekennzeichnet ist. Diese Streuung führt zu einer erhöhten Anfälligkeit für den Diebstahl und Verlust von IT-Ressourcen. Im Gegensatz zu den kontrollierten Umgebungen traditioneller Büroräume, in denen die IT-Ressourcen an bestimmte Standorte gebunden sind, stellen Remote- und hybride Arbeitsszenarien eine komplexe Herausforderung dar. Geräte - von Laptops bis hin zu Smartphones und Tablets - sind heute in den unterschiedlichsten Umgebungen verteilt: vom Home Office über Coffee Shops und Flughafen-Lounges bis hin zu Co-Working-Spaces.

In diesem dezentralisierten Ökosystem können Geräte unwissentlich gestohlen werden oder verloren gehen. Die Folgen solcher Vorkommnisse gehen über bloße Unannehmlichkeiten hinaus. Sie haben das Potenzial, die Büchse der Pandora zu öffnen und Datenverletzungen und Sicherheitsbedrohungen von bisher unbekanntem Ausmaß heraufzubeschwören. Diese Verwischung der einst klar definierten Grenzen der organisatorischen Sicherheit erfordert neue Strategien und mehr Wachsamkeit, um sicherzustellen, dass die IT-Ressourcen nicht nur funktionsfähig, sondern auch sichere Plätze für sensible Daten bleiben.



Auswirkungen ungeplanter Ausgaben

Die Wiederbeschaffungskosten für IT-Ressourcen, die verloren gehen oder gestohlen werden, sind hoch. In der Welt nach der Pandemie, in der die finanzielle Widerstandsfähigkeit zu einem Eckpfeiler des Überlebens geworden ist, können diese unerwarteten Ausgaben genau die Budgets belasten, die bereits mit den wirtschaftlichen Folgen der Pandemie zu kämpfen haben. Die plötzliche Notwendigkeit, Ersatzgeräte zu beschaffen, bringt die Finanzplanung durcheinander und benötigt Ressourcen, die besser für strategische Initiativen verwendet werden könnten.

Bedeutung der IT-Geräte-Verfolgung

Darüber hinaus müssen Unternehmen die damit verbundenen Kosten, einschließlich Konfiguration, Bereitstellung und Datenmigration, bewältigen, was die finanziellen Auswirkungen des Geräteverlusts verstärkt. Diese oft ungeplanten und nicht budgetierten Kosten unterstreichen die Notwendigkeit einer robusten Bestandsverfolgung und von Sicherheitsmaßnahmen, um nicht nur die Geräte selbst, sondern auch das finanzielle Wohlergehen des Unternehmens zu schützen.



Bedrohungen für die Datensicherheit

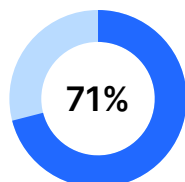
IT-Ressourcen sind nicht einfach nur Hardware; sie sind die Hüter des wertvollsten Vermögens eines Unternehmens - der Daten. In den digitalen Tresoren dieser Anlagen befinden sich sensible Unternehmensinformationen: von urheberrechtlich geschützten Algorithmen über Kundendatenbanken bis hin zu vertraulichen Geschäftsstrategien. Wenn diese Werte durch Verlust oder Diebstahl in die falschen Hände geraten, entsteht eine klaffende Lücke der Datensicherheit.

Die Folgen von Datenschutzverletzungen gehen weit über die unmittelbaren finanziellen Kosten hinaus. Die rechtlichen Auswirkungen können schwerwiegend sein, da Unternehmen möglicherweise mit Klagen, Geldstrafen und behördlichen Sanktionen rechnen müssen. Genauso schädlich sind die Auswirkungen auf den Ruf. Die Nachricht einer Datenpanne kann das Vertrauen in ein Unternehmen von Kunden und Partnern untergraben. Daher ist der Schutz von Unternehmensdaten nicht verhandelbar, was eine robuste Nachverfolgung von IT-Ressourcen und Sicherheitsmaßnahmen unabdingbar macht.

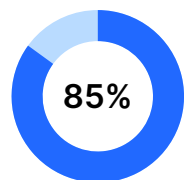
Wichtige Zahlen

Quellen:
[2023 Mobile BYOD Security Report](#)
by SlashNext

[2023 Data Breach Investigations Report](#)
by Verizon



der Angestellten speichern vertrauliche Arbeits-Passwörter auf ihrem privaten Mobiltelefon



der Arbeitgeber verlangen, dass arbeitsbezogene Apps auf den privaten Geräten der Mitarbeiter installiert werden

2000+

Sicherheitsvorfälle waren eine direkte Folge von verlorenen und gestohlenen Geräten

Finanzielle Erträge

ist der Hauptgrund für Datenschutzverletzungen, die durch verlorene und gestohlene Daten verursacht werden

Strategien zum Umgang mit Diebstahl und Verlust von IT-Ressourcen

Im Folgenden finden Sie einige solide Strategien, die Ihre Organisation umsetzen kann, um das Problem des Diebstahls und Verlusts von IT-Beständen in der Zeit nach der Pandemie zu bekämpfen.



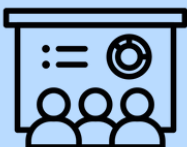
IT Asset Management Software

Investieren Sie in eine moderne IT-Asset-Management-Software, die eine Verfolgung von IT-Assets in Echtzeit ermöglicht und Ihnen dabei hilft, alle Geräte unabhängig von ihrem Standort im Blick zu behalten. Stellen Sie sicher, dass Sie mehr als nur statische Listen und Kalkulationstabellen erhalten. Wenn Sie den Finger am Puls der IT-Ressourcen Ihres Unternehmens haben, können Sie Anomalien schnell erkennen, vorbeugende Maßnahmen ergreifen und potenzielle Risiken minimieren.



Geräte-Kennzeichnung

Führen Sie die Kennzeichnung und Beschriftung von IT-Geräten ein, um diese leicht identifizierbar zu machen. Durch die sichtbare Kennzeichnung mit eindeutigen Identifizierungsmerkmalen machen Sie deutlich, dass die Geräte verbucht und rückverfolgt werden können. Potentielle Diebe werden durch die Gefahr, mit markierten Geräten erwischt zu werden, abgeschreckt. Darüber hinaus wird durch die Kennzeichnung von Assets der Identifizierungs- und Wiederauffindungsprozess rationalisiert, sollte etwas verloren gehen.



Mitarbeitertraining

Informieren Sie Ihre Mitarbeiter über die Bedeutung der Sicherheit von IT-Ressourcen und geben Sie ihnen Richtlinien für die Wartung und den Schutz ihrer IT-Ressourcen an entfernten und hybriden Arbeitsplätzen. Durch die Förderung einer Kultur der Verantwortung und Wachsamkeit unter den Mitarbeitern kann Ihr Unternehmen die Risiken im Zusammenhang mit Diebstahl und Verlust von IT-Ressourcen erheblich reduzieren.



Wiederbeschaffungsservice

Ziehen Sie eine Partnerschaft mit Asset-Recovery-Diensten in Erwägung, die bei der Lokalisierung und Wiederbeschaffung verlorener oder gestohlener IT-Anlagen helfen können. Diese Dienste sind in der Lage, Assets an verschiedenen Orten aufzuspüren, wodurch finanzielle Verluste und Datenschutzverletzungen möglicherweise minimiert werden können.



Sicherheitsprotokolle

Setzen Sie strenge Sicherheitsprotokolle für die Fernarbeit durch, einschließlich Geräteverschlüsselung, Multi-FaktorAuthentifizierung (MFA) und Fernlöschfunktionen im Falle von Diebstahl oder Verlust. Diese Sicherheitsmaßnahmen wirken wie digitale Barrieren, die nicht nur die Geräte selbst, sondern auch die darin enthaltenen sensiblen Informationen schützen.



[Bildquelle](#)



Wie Timly SodaStream Beim IT-Geräte-Management Geholfen Hat

Das Problem

SodaStream sah sich mit der Herausforderung konfrontiert, IT-Ressourcen an verschiedenen Standorten und von Mitarbeitern im Home Office effizient verwalten zu müssen. Bisher verwendete das Unternehmen Excel für die Inventarisierung, was umständlich war und die Geräte im Home Office nicht berücksichtigte. IT-Manager Murat Tulgar suchte nach einer digitalen Lösung und entschied sich für die Software von Timly. Seit 2021 hat die digitale Inventarverwaltung von Timly den Prozess gestrafft, spart dabei Zeit und Ressourcen und bietet gleichzeitig einen umfassenden Überblick über den IT-Bestand.

Die Lösung

Um SodaStream bei der Bewältigung seiner Herausforderungen zu helfen, implementierte Timly zwei Lösungen, von denen SodaStream in den letzten Jahren profitiert hat:

Mobile App für effizientes IT-Gerätemanagement

SodaStream verlässt sich auf die Inventarisierungs-App von Timly, um IT-Geräte - von Monitoren bis hin zu Laptops - zu verfolgen. Die Suchfunktion der App hilft dabei, Geräte und ihre aktuellen Nutzer über QR-Code-Scans ausfindig zu machen.

Effiziente Gerätereservierung und Wartungsplanung

Mithilfe des Termin- und Wartungsplaners kann SodaStream Geräte im Voraus reservieren und sie den Mitarbeitern nach Bedarf zuweisen. Benötigt z.B. Mitarbeiter X nach 3 Wochen ein Gerät, kann es vorübergehend Mitarbeiter Y zugewiesen werden. Die App sendet auch Erinnerungen für die rechtzeitige Rückgabe der Geräte.



Wie Timly SodaStreams **IT-Geräte-Management** geholfen hat

Die Innovation

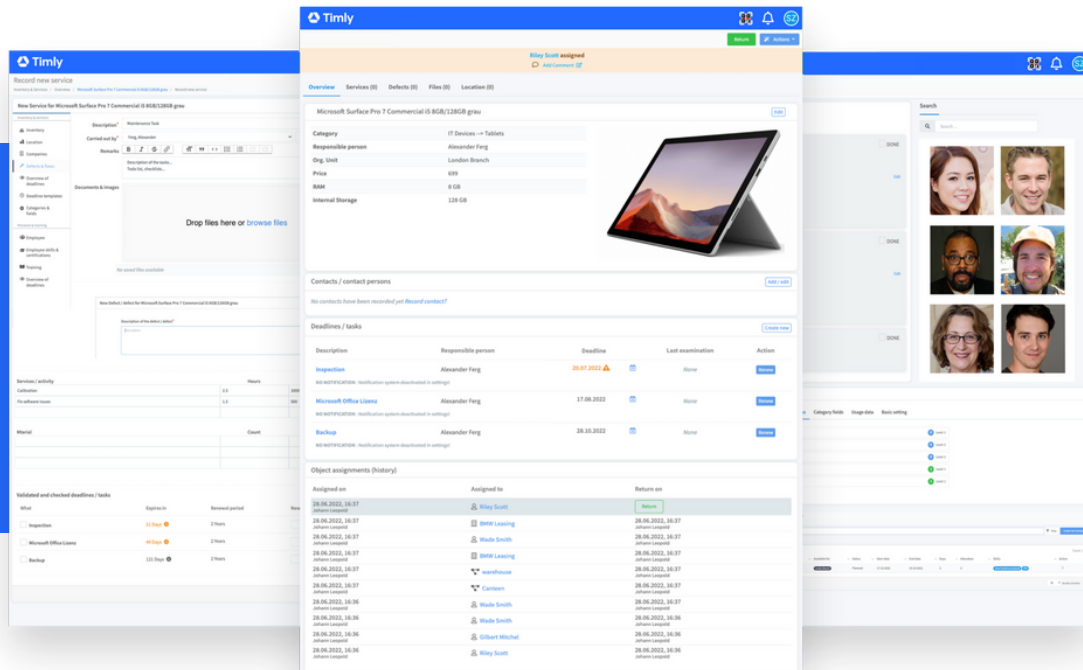
Zusätzlich zu den oben erwähnten Lösungen implementierte Timly eine innovative Lösung für eine weitere Herausforderung, mit der sich SodaStream konfrontiert sah: die Verwaltung des Inventars der Mitarbeiter im Home Office. Die neue Funktion der Selbstinventarisierung ermöglicht es den jeweiligen Vorgesetzten oder Führungskräften nun, automatisch Erinnerungen an alle Mitarbeiter im Home Office zu senden. Anschließend können die Mitarbeiter bequem eine Geräteinventur durchführen oder Defekte melden, indem sie mit ihrem Smartphone einfach den entsprechenden QRCode scannen.



Timly ist genau die richtige Software für unsere Probleme und die Verwaltung unserer Assets.

Murat Tuglar

IT Manager, SodaStream



Mit der cloudbasierten Software von Timly zur [Verfolgung und Verwaltung von IT-Assets](#) erhalten Sie eine intelligente Kontrolle über Ihre IT-Assets:

- Verknüpfen Sie Ihre physischen IT-Assets mit der digitalen Welt mit einem integrierten Barcode-Scanner
- Dokumentieren Sie Assets indem Sie diese den Mitarbeitern durch digitale Signaturen zuweisen
- Planen Sie die Asset-Zuordnung und verwalten Sie die Zugriffsrechte eines bestimmten Benutzers
- Überprüfen Sie den Zustand Ihrer IT-Assets in Echtzeit mit dem integrierten Wartungsplaner
- Stellen Sie die Einhaltung von Versicherungs- und Regulierungsanforderungen sicher
- Verfolgen Sie den Standort eines beliebigen Assets in Echtzeit und speichern Sie die Standort-Historie
- Verbinden Sie Timly mit Ihrer bestehenden IT-Infrastruktur Und noch viel mehr

Melden Sie sich noch heute für eine [kostenlose Testversion](#) an und erleben Sie, wie Timly Ihre IT-Asset-Management Probleme lösen kann.

Mit Timly erhalten Sie einen zentralen Überblick über die IT-Bestände Ihres Unternehmens und können so Materialverluste und anfallende Kosten reduzieren.